

13.08.2016

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Becker,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

aus aktuellem Anlass und vor der Gemeinderatssitzung am 15.08.2016 möchten wir hiermit an Sie appellieren, eine Kompromisslösung für den Uferpark West zu suchen!

Aus unserer Sicht gibt es drei Varianten:

1. Sie erklären das Bürgerbegehren für unzulässig:

Damit würden Sie riskieren, dass die BÜB einen Rechtsstreit anstrengt mit der Konsequenz, dass seitens des Gerichts mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Veränderungssperre bis zur Hauptverhandlung ausgesprochen wird. Über die mögliche Zeitdauer, sind es Monate oder gar Jahre, kann nur spekuliert werden. Damit wäre dann tatsächlich der Zeitplan für die LGS im Jahre 2020 in Gefahr!

2. Sie erklären das Bürgerbegehren für zulässig:

Mit dieser Entscheidung ermöglichen Sie, dass die Überlinger Bürger sich direkt für oder gegen den Erhalt der Platanenallee mit Trockenmauer aussprechen können. Die Entscheidung der Bürger wäre bindend und damit auch nach der Abstimmung für alle rechtsverbindlich. Der zeitliche Verzug, der durch einen erneuten Abstimmungsprozess entstehen würde, wäre überschaubar, aber auch kräftebindend und kostenträchtig.

3. Sie bieten ein gemeinsames Gespräch an:

Alle Beteiligten sind eingebunden und haben das Ziel, mit Größe und Augenmaß eine von allen mitgetragene Lösung zu finden. Dazu wird von allen Seiten Kompromissbereitschaft gefordert und sicher gefunden.

Wir möchten Sie mit diesem Schreiben bitten, die Situation bzw. die möglichen Konsequenzen nochmals eingehend und kritisch zu beleuchten, um zu einer ausgewogenen und tragfähigen Entscheidung zu kommen. Alle, die an den momentanen Auseinandersetzungen beteiligt sind, aktiv oder passiv, möchten die Landesgartenschau und dazu beitragen, den Stadteingang West für die kommenden Generationen nachhaltig schön zu gestalten. Der Bürgersinn hofft – wie schon am 14. Juli 2016 in seiner Pressemitteilung mitgeteilt – auf die dritte Variante und steht jederzeit und ergebnisoffen für eine konstruktive Beteiligung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Betten

Bürgersinn e.V. Überlingen